

**Regierungsbeschluss
über die Zusatzvereinbarung zum jeweils geltenden Tarifvertrag über
den Taxpunktwert zu TARMED betreffend die Abrechnung von
Radiopharmaka für PET zwischen dem Kantonsspital St.Gallen und
santésuisse – Die Schweizer Krankenversicherer**

vom 26. Juni 2007¹

Die Regierung des Kantons St.Gallen

erlässt

in Anwendung von Art. 46 Abs. 4 des Bundesgesetzes über die
Krankenversicherung vom 18. März 1994²

als Beschluss:

Art. 1.

¹ Die zwischen dem Kantonsspital St.Gallen und santésuisse – Die Schweizer Krankenversicherer abgeschlossene Zusatzvereinbarung zum jeweils geltenden Tarifvertrag über den Taxpunktwert TARMED betreffend die Abrechnung von Radiopharmaka für PET (Positronen Emissions Tomographie) vom 19. April 2007 wird genehmigt.

Art. 2.

¹ Dieser Beschluss wird ab 1. Januar 2004 angewendet.

Art. 3.

¹ Gegen diesen Beschluss kann nach Art. 34 des Bundesgesetzes über das Bundesverwaltungsgericht vom 17. Juni 2005³ Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht erhoben werden.

Die Präsidentin der Regierung:

lic. phil. Kathrin Hilber

Der Staatssekretär:

lic. iur. Martin Gehrler

1 Im Amtsblatt veröffentlicht am 9. Juli 2007, ABl 2007, 2084; in Vollzug ab 1. Januar 2004.

2 SR 832.10.

3 SR 173.32.